

## Verarbeitungsschritte: 1. vor Fenstermontage



### 1. Mauerwerksbau oder Holzbau

CONTEGA SOLIDO SL-D wird vor dem Einbau montiert. Blendrahmen ist bereitgelegt. Innenseite oben.



### 2. Seitlich am Blendrahmen verkleben

Einzelnen Trennfolienstreifen auf der bedruckten Seite abziehen, seitlich am Blendrahmen ansetzen und Zug um Zug verkleben. Dabei muss die bedruckte Seite des Bandes zum Fenster (nach oben) zeigen. Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.



### 3. Ecke ausbilden

CONTEGA SOLIDO SL-D im Eckbereich ca. 2 cm (Länge der Eckdiagonale der Fuge) überstehen lassen und als Eckfalte verkleben.



### 4. Umlaufend verkleben

Band umlaufend seitlich am Blendrahmen verkleben. Am Ende mit ca. 5 cm Überlappung abschneiden. Im Überlappungsbereich am bereits befestigten Bandanfang die Trennfolie abziehen und das Bandende einkleben. Auf eine ununterbrochene luftdichte Verklebung des Bandes achten.



### 5. Fenster einsetzen und Fuge dämmen

CONTEGA SOLIDO SL-D einschlagen und Fenster fachgerecht einsetzen. Geeignetes Befestigungssystem wählen. Fuge mit einem geeigneten zugelassenen Dämmstoff hohlraumfrei ausfüllen.



### 6. In der Leibung verkleben und anreiben

Trennfolienstreifen auf der Membranseite (unbedruckte Seite) lösen und Band Zug um Zug auf der Leibung verkleben. Dabei eine Dehnfalte ausbilden, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können. Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.

## Verarbeitungsschritte: 2. nach Fenstermontage



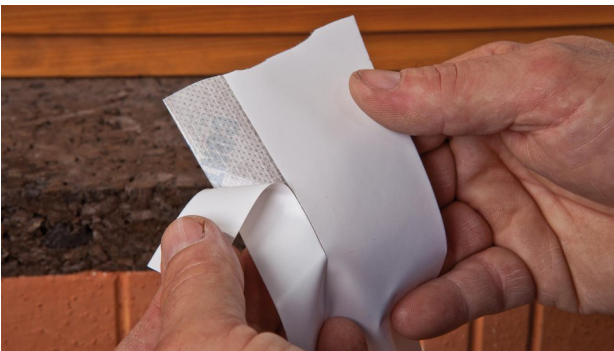
### 1. Fenster im Mauerwerksbau oder Holzbau

Fenster ist bereits montiert, CONTEGA SOLIDO SL-D wird anschliessend eingebaut.



### 2. Fensteranschlussband ablängen

Zur Höhe des Blendrahmens ca. 4 cm zugeben und CONTEGA SOLIDO SL-D mit dieser Länge zuschneiden.



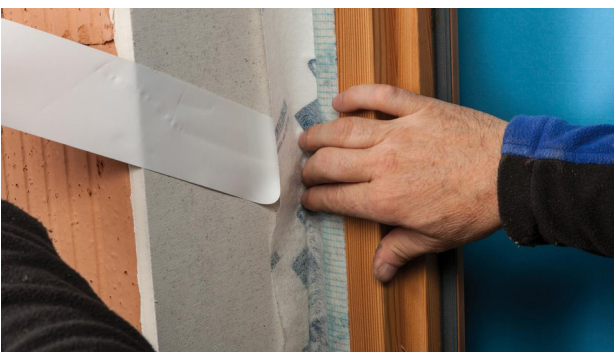
### 3. Ersten Trennfolienstreifen lösen

Schmalen Trennfolienstreifen auf der Membranseite (unbedruckte Seite) ca. 5 - 10 cm abziehen.



### 4. Auf Blendrahmen verkleben

Im Eckbereich des Blendrahmens mit der Verklebung beginnen. Band zunächst ca. 2 cm auf dem waagerechten Teil des Blendrahmens ansetzen und den Klebestreifen mit dem Rahmen verkleben. Band um die Rahmenecke führen und mit dem senkrechten Teil des Rahmens verkleben. Dabei Zug um Zug die Trennfolie lösen.



### 5. Auf Leibung mit Dehnfalte verkleben

Zweiten (breiten) Trennfolienstreifen lösen und Band Zug um Zug auf der Leibung verkleben.

Im Eckbereich mit der Verklebung der Leibung beginnen. Dabei eine Dehnfalte ausbilden, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.

Band bis in den nächsten Eckbereich kleben.



### 6. Fenster umlaufend verkleben

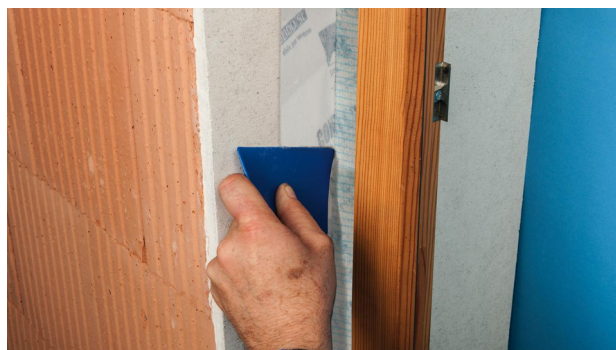
In gleicher Weise das restliche Fenster (Blendrahmen und Leibung) verkleben.

Die Verklebung muss umlaufend und ununterbrochen luftdicht sein.



### 7. Ecke überkleben

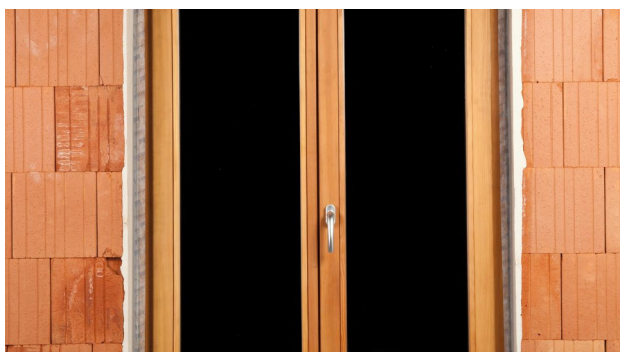
Band im Eckbereich mit mindestens 2 cm Überlappung verkleben.



### 8. Fest anreiben

Band auf Blendrahmen und Leibung fest anreiben, z. B. mit der Anpresshilfe pro clima PRESSFIX.

Tipp:  
Anpresshilfe kann in der Breite angepasst werden.



### 9. Fertig

Fertiger luftdichter Anschluss.  
CONTEGA SOLIDO SL-D kann jetzt überputzt werden.

## Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Unebene mineralische Untergründe ggf. mit einem Glattstrich egalisieren.  
Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Die einzuputzende Breite des Klebebandes sollte im Regelfall 60 mm bzw. 50 % der Leibungsfläche nicht überschreiten. Detaillierte Empfehlungen sind beim jeweiligen Putzhersteller erhältlich.

Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innenbahnen und anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium).

Verklebungen können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-Platten), Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.) sowie auf mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton und Mauerwerk erfolgen.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

## Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Luftdichte Verklebungen können nur bei faltenfreiem und ununterbrochenem Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Beim Verputzen bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

---

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

---

**pro clima schweiz GmbH**  
Teichgässlein 9  
CH-4058 Basel  
Fon: +41 (0) 52 543 06 50  
eMail: [info@proclima.ch](mailto:info@proclima.ch)